

Einladung

zum XXIX. Kolloquium der Internationalen Gesellschaft für Philosophische Praxis
in Verbindung mit dem BV-PP am 24. – 26. Oktober 2014 in Visselhövede

Dem Anderen begegnen – Beziehung, Anerkennung und Diversität in der Philosophischen Praxis

Liebe Mitglieder der IGPP und des Berufsverbandes für Philosophische Praxis,
liebe Interessierte und Freunde der Philosophischen Praxis,

Beim 29. Kolloquium wollen wir im Anschluss an die Anerkennungsthematik der letzten Symposien die spannenden Aspekte des Themas Alterität beleuchten und bedenken, wie Vielfalt in vieler Hinsicht das Urteilsvermögen entwickelt und stärkt. Es geht darüber hinaus auch um den Zusammenhang von „Selbstbezug und Weltbezug, vermittelt durch die Anderen“ und die wechselseitige Konstitution der Personen. Wie kann aus der Erfahrung von Alterität das gesellschaftliche Zusammenleben gestaltet werden? Welche Auswirkungen haben diese Erfahrungen sowohl sozial als auch sprachlich und wie könnten sie dazu beitragen, dass verschiedene Gruppierungen innerhalb einer Gesellschaft zu einem differenzierten „Wir“ finden lernen? Nicht zuletzt spielt neben den maßgeblichen Beiträgen aus dem Bereich der interkulturellen Philosophie auch die schon alte und doch immer junge und aktuelle Gender-Debatte hierbei eine bedeutende Rolle. Gerade in der Philosophischen Praxis kommt es auf die Wahrnehmung der Unterschiede an, auf ein Gespür für Kontingentes und Besonderes. Die Kraft zur Systematik und die Kunst des Verallgemeinerns waren lange eine Domäne der Philosophie. Heute kommt es gerade da, wo es gilt, nicht nur über Konkretes zu philosophieren, vielmehr aus ihm heraus (Adorno), vor allem darauf an, sich im Differenzieren zu üben. Für ein Philosophieren auf den Bahnen der Schulphilosophie eine besondere Herausforderung, aber auch eine herausragende Aufgabe – stellt die „Schule“ doch am ehesten er das substantielle historische und sachliche Wissen bereit, damit nicht umgekehrt alles Nachdenken in der Beliebigkeit verebben muss.

Mit dieser Einladung versenden wir das Programm der Veranstaltung, an der erfreulicherweise Praktikerinnen und Praktiker ebenso mitwirken wie an den Universitäten eingebundene Kolleginnen und Kollegen, Mitglieder ebenso wie Gäste. Wir Veranstalter freuen uns darauf, mit Ihnen und Euch sowohl im eigenen Denken wie im Umgang mit dem je Anderen und ihrem Denken das Differenzieren einzuüben und der Sache des Denkens die Ehre zu geben.

Das Kolloquium findet in „Pescheks Seminarhotel Luisenhof“, einem Tagungshaus im Städtedreieck Hamburg – Hannover - Bremen mit der Adresse Worthstraße 10, 27374 Visselhövede statt.

Kosten für die Tagung mit 2 Übernachtungen + Verpflegung: Mitglieder 315 €, Nichtmitglieder 345 € (Tagung ohne Ü 180 € bzw. 210 €). Anmeldefrist: bis spätestens 28. September!

Anmeldung / Buchung *ausschließlich* ab sofort bei Roger Wisniewski, Troppauer Str. 19, 12205 Berlin, E-Mail: roger.wisniewski@whp-training.de. Bei Rückfragen auch Thomas Gutknecht: 07122-484 Konto: IGPP, Postbank Köln, IBAN: DE28 3701 0050 0218 6475 09 BIC-Code: PBNKDEFF

Programm
24.- 26. Oktober 2014 Herbstkolloquium in Visselhövede

24. 10. 2014 Freitag (Plenum)

17:00 **Begrüßung** Thomas Gutknecht / Michael Niehaus
 17:30 Heidi Salaverria: **Alterität, Anerkennung und Einbildungskraft**

18:45 Abendessen

20:30 Marek Zmijewski: **Empirie und Theorie der Alterität**

25. 10. 2014 Samstag

Vormittag (Plenum)

9:15 Peter Vollbrecht: **Buddhistische Innenansichten**
 10:45 bis 11:15 Pause / Zeit für Gespräche
 11:15 Ran Lahav: **Video-Projekt zur Philosophischen Praxis**
 11:45 Peter Vollbrecht: **Projekt Philosophische Reisen** (Beispiel Toscana-Projekt in Koop. mit der IGPP)

12:15 Mittagessen und kurze Mittagspause

Nachmittag

Vorträge und Workshops 14:15 Christian Rabanus Differenzierung und Verallgemeinerung im Kontakt mit Anderen – und die Nutzung in der Philosophischen Praxis 16.30 René Torkler: Pluralität, Person und Lebens-geschichte bei Hannah Arendt	Lektüre-Workshop 14:15 Jost Guido Freese: Multitude, Agonistik, Psychopolitik. Der Andere im politischen Diskurs. Workshop 16:30 Christiane Pohl Was uns in der Philosophischen Praxis als fremd begegnen kann	Workshop 14:15 Dorothea Enzensperger Gewaltfreie Kommunikation
--	--	--

18:00 *Kurze Abschlussberichte im Plenum*

18:30 Abendessen

20:00 *Abendvortrag (Plenum)*: Heidi Bennent-Vahle: **Weisheitslehrerinnen**

26.10.2014 Sonntag

09:00 Markus Killius: **Das Andere als Schatten meiner selbst**

10.30 Janina Sombetzki **Über den Anderen zum Selbstverständnis des Menschen – und zurück**

12:00 Plenum (Berichte und Diskussion)

13:00 Mittagessen und Ende des Kolloquiums

14:00 Mitgliederversammlung der IGPP